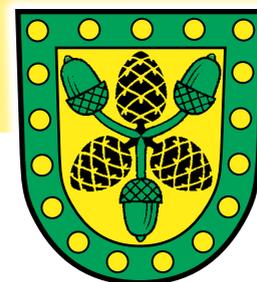


AMTSBLATT

für die Gemeinde Märkische Heide



Jahrgang 11 · Nummer 3

Märkische Heide, den 5. März 2014

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide aus der Sitzung vom 18.02.2014	Seite 2
- 3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung von Umlage zur Finanzierung der Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“ vom 18.02.2014	Seite 3
- Bekanntmachungsanordnung der 3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung von Umlage zur Finanzierung der Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“ vom 18.02.2014	Seite 3
- Auslage - Gewässerentwicklungsplanung zur Umsetzung der EU-Wasserrichtlinie im Auftrag des Landesamtes für Umwelt vom 17. Februar 2014 bis zum 04. April 2014 in der Gemeindeverwaltung Märkische Heide	Seite 4
- Auslage - 1. Entwurf zur 1. Änderung des VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ im OT Groß Leuthen mit Anlagen für die Dauer eines Monats laut Beschluss 2014/395 der Gemeindevertretung am 18.02.2014	Seite 4
- Stellenausschreibung - 1 Friedhofswart für die Ortsteile Dollgen, Glietz, Groß Leine, Klein Leine, Groß Leuthen, Klein Leuthen, Wittmannsdorf, Bückchen, Schuhen-Wiese, Leibchel zum 01.04.2014	Seite 4
- Stellenausschreibung - 1 Friedhofswart für die Ortsteile Plattkow, Alt-Schadow, Hohenbrück, Neu Schadow, Pretschen, Kuschkow, Gröditsch, Krugau, Dürrenhöfe, Biebersdorf zum 01.04.2014	Seite 5
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhöfe/Krugau vom 20.02.2014 sowie die Festsetzung zum WPL 2014	Seite 6
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreis Dahme-Spreewald zur Abrundung von Jagdflächen in der Gemarkung Biebersdorf - Auslage beim LDS bis zum 22.03.2014	Seite 6
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreis Dahme-Spreewald zur Abrundung von Jagdflächen in der Gemarkung Briesensee - Auslage beim Landkreis Dahme-Spreewald bis zum 22.03.2014	Seite 7
- Informationen aus dem Bürgerservice - Bürgermeisterstammtisch	Seite 8
- Informationen aus dem Bürgerservice - Wohnungsneuvermietungen	Seite 8
- Informationen aus dem Bürgerservice - Gedanken zum 8. März - Internationaler Frauentag	Seite 8
- Informationen aus dem Bürgerservice - zum Kommunalen Abfallentsorgungsverband „Niederlausitz“	Seite 9
- Informationen aus dem Internen Service - Amtliche Bekanntmachung der Schließzeiten für die Kitaeinrichtungen einschließlich Hort der Gemeinde Märkische für das Jahr 2015	Seite 9
- Kundeninformation, Entsorgungstermine des Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhöfe/Krugau und Bekanntmachung Frühjahrsspülungen der DNWAB	Seite 10

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	nach Absprache
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Kontakt

Telefon:	03 54 71/8 51 - 0
Telefax:	03 54 71/8 51 - 55
oder	03 54 71/8 51 - 17
Internet:	www.maerkische-heide.de
E-Mail:	info@maerkische-heide.de

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide hat in ihrer Sitzung am 18.02.2014 folgende Beschlüsse gefasst

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2014/395

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt:

1. Den 1. Entwurf zur 1. Änderung des VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ im OT Groß Leuthen der Gemeinde Märkische Heide und deren Begründung, sowie der artenschutzrechtlichen Prüfung, Stand Dezember 2013, in der vorliegenden Form zu billigen.
2. Den 1. Entwurf zur 1. Änderung des VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ im OT Groß Leuthen der Gemeinde Märkische Heide und seine Anlagen öffentlich auszulegen. Die Bürger und die Träger öffentlicher Belange werden über die öffentliche Auslage benachrichtigt.

Beschluss Nr. 2014/396

- a.) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die teilweise Aufhebung des Beschlusses 2010/152 - Entschuldung der Camping Groß Leuthen GmbH, Beschlussvorschlag Nr. 2, Satz 2.
- b.) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, für das Jahr 2014 die volle Pachtzahlung in Höhe von 20.000 EUR zu erlassen.

Beschluss Nr. 2014/399

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die 3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung einer Umlage zur Finanzierung der Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“. Der Ausgabe wird trotz der vorläufigen Haushaltsführung 2014 zugestimmt.

Beschluss Nr. 2014/400

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dass der Seniorenbeirat einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro zum Seniorenfasching der Gemeinde erhält.

Beschluss Nr. 2014/405

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die Aufhebung des Beschlusses 2013/340 - Campingplatzordnung und Gebührenordnung sowie die neu vorliegende Campingplatzordnung und Entgeltordnung für den Campingplatz „Märkische Heide“ am Neuendorfer See, gültig ab dem 01. Juli 2013.

nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2014/397

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Wasserwerks und Neubau eines Reinwasserbehälters des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau (TAZ) auf dem Grundstück der Gemarkung Groß Leuthen, Flur 1, Flurstücke 752, 831 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/402

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die Änderung des Stellenplanes 2014 wie folgt:
Friedhof:

- Einstellung von 2 Friedhofswarte mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von je 20,0 Stunden befristet für die Zeit vom 01.04.2014 bis 31.03.2016 (2 Jahre)

Grünanlagenpflege/Winterdienst

- Arbeitszeiterhöhung um 4,0 Stunden wöchentlich für einen unbefristet beschäftigten Mitarbeiter für den Ortsteil Hohenbrück - Neu Schadow
- Einstellung eines Gemeindearbeiters mit einer wöchentlichen Arbeitszeit 6,25 Stunden wöchentlich befristet für die Dauer von 2 Jahren für den Ortsteil Alt - Schadow
- Arbeitszeiterhöhung um 4,0 Stunden wöchentlich für einen unbefristet beschäftigten Mitarbeiter für den Ortsteil Biebersdorf sowie Wittmannsdorf - Bückchen.

Beschluss Nr. 2014/403

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf nachträgliche Baugenehmigung Errichtung eines Anbaus Sitzplatzüberdachung an vorhandenes Saunahaus in Gletz, Flur 1, Flurstück 34/1 das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/404

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid Erweiterung und Teilabriss ehemaliger Gewerbebauten, Umnutzung zu Wohnungen, Künstlerwerkstatt mit Atelier und Lager, Gewerberäume und Räume auf dem Grundstück der Gemarkung Groß Leuthen, Flur 1, Flurstücke 40, 39/1, 751 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.



Dieter Freihoff
Bürgermeister



Christine Exler
stellv. Vorsitzende
der Gemeindevertretung

3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung von Umlage zur Finanzierung der Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“

Lesefassung

Aufgrund der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg, des Brandenburgischen Versorgungsrücklagengesetzes sowie zur Anpassung der Verweisungen an das Kommunalrechtsreformgesetz vom 23.09.2008 (GVBl. I S. 202), des § 80 Abs. 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 2004 (GVBl. I 2005 S. 50), zuletzt geändert durch Änderungsgesetz vom 23.04.2008 (GVBl. I S. 62) sowie des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I, S. 174), zuletzt geändert durch das 4. Gesetz zur Änderung des KAG vom 27.05.2009 (GVBl. I S. 160) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide in ihrer Sitzung am 18.02.2014 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

(1) Die Gemeinde Märkische Heide ist aufgrund § 2 des Gesetzes über die Bildung der Gewässerunterhaltungsverbände (GUVG) vom 13. März 1995 (GVBl. I. S. 14) gesetzliches Pflichtmitglied der Wasser- und Bodenverbände „Nördlicher Spreewald“ für die Ortsteile Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Groß Leine, Groß Leuthen, Gröditsch, Klein Leine, Kuschkow, Krugau, Leibchel, Pretschen, Hohenbrück - Neu Schadow, Schuhlen-Wiese, Wittmannsdorf-Bückchen und „Mittlere Spree“ für den Ortsteil Plattkow. Die Zuordnung der Grundstücke zu den Gebieten der Verbände ergibt sich aus den nachfolgend aufgeführten Verbandssatzungen:

- a) Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Nördlicher Spreewald“ vom 21.11.1996, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 11 am 21.03.2012
- b) Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Mittlere Spree“ vom 25.11.2004, veröffentlicht im Amtlichen Anzeiger am 16.02.2005

Den Verbänden obliegen innerhalb ihres Verbandsgebietes gem. § 79 Abs.1 Nr. 2 BbgWG die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung.

(2) Die Verbandsmitglieder haben auf der Grundlage der in Abs. 1 bezeichneten Verbandssatzungen den dort genannten Wasser- und Bodenverbänden Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben und Verbindlichkeiten und zu einer ordentlichen Haushaltsführung erforderlich sind. Die Beiträge bestehen in Geldleistungen.

§ 2

Umlage

(1) Die Gemeinde erhebt kalenderjährlich eine Umlage, mit der die von ihr an die Wasser- und Bodenverbände zu zahlenden Verbandsbeiträge sowie die bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten auf die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten derjenigen Grundstücke umgelegt werden, die nicht im Eigentum der Gemeinde, des Bundes, des Landes oder einer anderen Gebietskörperschaft stehen.

(2) Die Umlage wird als Jahresumlage erhoben. Sie entsteht mit Beginn des Kalenderjahres, für das sie zu erheben ist, und wird nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides des Wasser- und Bodenverbandes gegenüber der Gemeinde für das Kalenderjahr festgesetzt.

§ 3

Umlageschuldner

(1) Umlageschuldner ist derjenige, der im Zeitpunkt des Entstehens der Umlage gem. § 2 Abs. 2 Eigentümer des umlagepflichtigen Grundstücks im Gemeindegebiet ist.

(2) Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

(3) Mehrere Umlageschuldner für dieselbe Schuld haften als Gesamtschuldner.

§ 4

Umlagemaßstab

Bemessungsgrundlage für die Umlage ist die Fläche des Grundstücks in vollen Quadratmetern im Zeitpunkt des Entstehens der Umlagepflicht gem. § 2 Abs. 2.

§ 5

Umlagesatz

(1) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Nördlicher Spreewald“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelte Grundstücksfläche 0,0008870 EUR je qm.

(2) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Mittlere Spree“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelte Grundstücksfläche 0,0008670 EUR je qm.

§ 6

Fälligkeit der Umlage

Die Umlage wird durch Bescheid festgesetzt. Sie kann auch zusammen mit anderen Abgaben festgesetzt werden. Sie wird innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides gegenüber dem Umlageschuldner fällig.

§ 7

Inkrafttreten

Die 3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung einer Umlage der Verbandslasten des Wasser- und Bodenverbandes „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“ tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Märkische Heide, den 18.02.2014



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 3. Änderung der Satzung der Gemeinde Märkische Heide über die Erhebung einer Umlage der Verbandslasten des Wasser- und Bodenverbandes „Nördlicher Spreewald“ und „Mittlere Spree“ wird im Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide, Jahrgang 11 Nummer 3 öffentlich bekannt gemacht.

Märkische Heide, den 18.02.2014



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einzugsgebiet des Schwielochsees findet derzeit im Auftrag des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) eine **Gewässerentwicklungsplanung zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie** statt. Die Planungsunterlagen sind in einem öffentlichen Beteiligungsverfahren in vielen Veranstaltungen mit Bürgerinnen und Bürgern der Region erarbeitet worden. Für vier Teileinzugsgebiete sind jetzt die Maßnahmenplanungen fertiggestellt. Diese Unterlagen liegen im Zeitraum vom **17. Februar 2014 bis zum 4. April 2014** aus und zwar wie folgt:

- Das „**Lieberoser Mühlenfließ**“ in der Amtsverwaltung in Lieberose und im Landwirtschaftsamt der Kreisverwaltung in Lübben.
 - Der „**Pieskower Torfgraben**“ in der Amtsverwaltung in Lieberose, der Stadtverwaltung in Friedland und im Landwirtschaftsamt der Kreisverwaltung in Beeskow und Lübben.
 - Das „**Ressener Mühlenfließ**“ in der Amtsverwaltung in Lieberose, der Gemeindeverwaltung in Tauche, der Gemeindeverwaltung in Groß Leuthen und im Landwirtschaftsamt der Kreisverwaltung in Lübben.
 - Das „**Barolder Mühlenfließ**“ in der Amtsverwaltung in Lieberose und im Landwirtschaftsamt der Kreisverwaltung in Lübben
 - Das „**Mochowfließ**“ in der Amtsverwaltung in Lieberose und im Landwirtschaftsamt der Kreisverwaltung in Lübben
- Zudem können die Maßnahmenplanungen auch im Internet eingesehen und heruntergeladen werden. Sie sind auf der Homepage des Wasserblick zu finden unter: <http://www.wasserblick.net>, Suchbegriff: Gewässerentwicklungskonzept Schwielochsee.

Bei dieser Auslegung handelt es sich um ein freiwilliges, formloses Verfahren bei dem Sie die Möglichkeit haben im genannten Zeitraum die abgestimmte Planung einzusehen und - falls noch Bedarf besteht - sich zu den Maßnahmevorschlägen zu äußern.

Ihre Hinweise oder noch nicht berücksichtigte Betroffenheiten zu den geplanten Maßnahmen können Sie bis zum **9. April 2014** schriftlich an folgende Adresse richten:

Büro für Ingenieurbiologie, Umweltplanung und Wasserbau
Kovalev & Spundflasch
Hönower Str. 79
12623 Berlin

Oder per E-Mail an: hul@umweltwasserbau.de

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir keine Antwortschreiben verschicken. In begründeten Fällen arbeiten wir die Änderungsvorschläge in die Planung ein. Ihre schriftlichen Stellungnahmen werden dem Bericht beigelegt.

Im ersten Halbjahr 2014 werden die Endfassung des Planungsberichtes und Ihre Stellungnahmen sowie die weitere Vorgehensweise zur Umsetzung abgestimmter Maßnahmen in den letzten Gebietsarbeitsgruppen der Teileinzugsgebiete vorgestellt. Eine Ausnahme stellt das Mochowfließ dar. Eine weiterführende Untersuchung zum Grundwasser ist erst Ende August abgeschlossen, dieses Gutachten wird noch eingearbeitet, sodass für das Mochowfließ die abschließende Gebietsarbeitsgruppe erst nach der Sommerpause zu erwarten ist.

Mit freundlichen Grüßen,

Regina Hul

Büro für Ingenieurbiologie, Umweltplanung und Wasserbau
Kovalev & Spundflasch
Hönower Straße 79

D-12623 Berlin

Tel: 030 27019099, Fax: 030 13893741

mobil: 0172 3268122

E-Mail: hul@umweltwasserbau.de

Bekanntmachung der Gemeinde Märkische Heide

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des 1. Entwurfes zur Änderung VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ der Gemeinde Märkische Heide für den Ortsteil Groß Leuthen gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeinde Märkische Heide hat mit Beschluss-Nr. 2012/395 vom 18.02.2014 den 1. Entwurf zur 1. Änderung VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ im OT Groß Leuthen bestätigt und deren öffentliche Auslage beschlossen.

Der 1. Entwurf zur 1. Änderung VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ mit Begründung und den Umweltbericht sowie der artenschutzrechtlichen Prüfung wurde von der Planungsgemeinschaft Lange & Kirchbichler aus Cottbus erarbeitet.

Jedermann kann den 1. Entwurf zur 1. Änderung VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ der Gemeinde Märkische Heide in der Zeit vom 17.03.2014 bis 17.04.2014 zu den Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung im Bauamt, Schlossstraße 13a im OT Groß Leuthen, einsehen.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum 1. Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Dienstzeiten der Gemeinde Märkische Heide sind:

Montag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ unberücksichtigt bleiben sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des VEP „Campingplatz Groß Leuthen“ nicht von Bedeutung ist.

Märkische Heide, 19.02.2014



Herr Freihoff
Bürgermeister

Stellenausschreibung Gemeindearbeiter

In der Gemeinde Märkische Heide ist, zunächst befristet für 2 Jahre zum 01.04.2014 den Arbeitsplatz

für 1 Friedhofswart

für folgende Ortsteile zu besetzen:

Dollgen, Glietz, Groß Leine, Klein Leine, Groß Leuthen, Klein Leuthen, Wittmannsdorf, Bückchen, Schuhlen-Wiese, Leibchel.

1. Folgende Aufgaben umfasst die Stelle im Wesentlichen:
Arbeitsaufgaben Friedhof
 - 1) Ansprechpartner für die Angehörigen
 - 2) Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
 - 3) Friedhofsanlagen zu pflegen und zu gestalten
 - 4) Friedhof bepflanzen in Zusammenarbeit mit dem Bauhof
 - 5) Friedhofswege räumen
 - 6) kümmern sie sich um die Bäume, Hecken, Brunnen und Bänke auf der Friedhofsanlage
 - 7) Kontrolle der Einbettung von Grabmalen
 - 8) Vergebene Grabstelle von der Gemeindeverwaltung auf dem jeweiligen Friedhof dem Bestattungsinstitut zuweisen

- 9) Grundreinigung der Leichenhalle einmal jährlich
- 10) Wasserabstellung/Wassereinstellung (je nach Witterungsbedarf)
- 11) Sämtliche Mängel, die auf dem jeweiligen Friedhof auftreten unverzüglich der Gemeindeverwaltung melden
- 12) Winterdienst (Wege) bei stattfindender Beerdigung oder Trauerfeier in Zusammenarbeit mit dem Bauhof durchführen
- 13) Überwachung der Einhaltung der Vorschriften laut geltender Satzung
- 14) Vertretung des Friedhofwartes für die anderen Ortsteile

Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss in einem handwerklichen Beruf oder als Gärtner/Landschaftspfleger oder artverwandt
- handwerkliches Geschick
- fachliche Kompetenz
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften
- eigenes Fahrzeug und Führerschein Klasse B

Erwartet werden ferner:

- sehr gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Bauhof
- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Bürgerfreundlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein und selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit

Arbeitsort ist die Gemeinde Märkische Heide. Die Ortsteile sind mit dem eigenen Fahrzeug zu erreichen. Fahrzeit ist keine Arbeitszeit.

Die Stellen sind in der Entgeltgruppe 1 TVöD eingeordnet. Bis zum In-Kraft-Treten der neuen Entgeltordnung ist die Eingruppierung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 20 h/Woche.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit aktuellem Führungszeugnis bis zum 15.03.2014 an die:

Gemeinde Märkische Heide

Interner Service

Schlossstraße 13a

15913 Märkische Heide

Hinweise:

Bewerbungsunterlagen können nur beantwortet und zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Bewerbungen per E-Mail können unter der E-Mailadresse s.metag@maerkische-heide.de lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform nachzureichen.

Stellenausschreibung Gemeindearbeiter

In der Gemeinde Märkische Heide ist, zunächst befristet für 2 Jahre zum 01.04.2014 den Arbeitsplatz

für 1 Friedhofswart

für folgende Ortsteile zu besetzen:

Plattkow, Alt-Schadow, Hohenbrück, Neu Schadow, Pretschen, Kuschkow, Gröditsch, Krugau, Dürrenhofe, Biebersdorf.

1. Folgende Aufgaben umfasst die Stelle im Wesentlichen:

Arbeitsaufgaben Friedhof

- 1) Ansprechpartner für die Angehörigen
- 2) Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
- 3) Friedhofsanlagen zu pflegen und zu gestalten
- 4) Friedhof bepflanzen in Zusammenarbeit mit dem Bauhof
- 5) Friedhofswege räumen
- 6) Pflege der Bäume, Hecken, Brunnen und Bänke auf der Friedhofsanlage
- 7) Kontrolle der Einebnung von Grabmalen
- 8) Vergebene Grabstelle von der Gemeindeverwaltung auf dem jeweiligen Friedhof dem Bestattungsinstitut bzw. den Hinterbliebenen zuweisen
- 9) Grundreinigung der Leichenhalle einmal jährlich
- 10) Wasserabstellung/Wassereinstellung (je nach Witterung)
- 11) Sämtliche Mängel, die auf dem jeweiligen Friedhof auftreten unverzüglich der Gemeindeverwaltung melden
- 12) Winterdienst (Wege) bei stattfindender Beerdigung oder Trauerfeier in Zusammenarbeit mit dem Bauhof durchführen
- 13) Überwachung der Einhaltung der Vorschriften laut geltender Satzung
- 14) Vertretung des Friedhofwartes für die anderen Ortsteile

Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss in einem handwerklichen Beruf oder als Gärtner/Landschaftspfleger oder artverwandt
- handwerkliches Geschick
- fachliche Kompetenz
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften
- eigenes Fahrzeug und Führerschein Klasse B

Erwartet werden ferner:

- sehr gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Bauhof
- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Bürgerfreundlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein und selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit

Arbeitsort ist die Gemeinde Märkische Heide. Die Ortsteile sind mit dem eigenen Fahrzeug zu erreichen. Fahrzeit ist keine Arbeitszeit.

Die Stellen sind in der Entgeltgruppe 1 TVöD eingeordnet. Bis zum In-Kraft-Treten der neuen Entgeltordnung ist die Eingruppierung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 20 h/Woche.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit aktuellem Führungszeugnis bis zum 15.03.2014 an die:

Gemeinde Märkische Heide

Interner Service

Schlossstraße 13a

15913 Märkische Heide

Hinweise:

Bewerbungsunterlagen können nur beantwortet und zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Bewerbungen per E-Mail können unter der E-Mailadresse s.metag@maerkische-heide.de lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform nachzureichen.

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau fasste am 20.02.2014 folgende Beschlüsse:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 01/2014

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt den Wirtschaftsplan für das Jahr 2014.

Beschluss Nr. 02/2014

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt den Kassenkredit für den Trinkwasserbereich für das Wirtschaftsjahr 2014 in Höhe von 55.000 € festzusetzen.

Beschluss Nr. 03/2014

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt den Kassenkredit für den Abwasserbereich für das Wirtschaftsjahr 2014 in Höhe von 134.000 € festzusetzen.

Beschluss Nr. 04/2014

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt die langfristige, stufenweise Umsetzung des vorliegenden Trinkwasserversorgungskonzeptes der Infraprojekt GmbH Cottbus.

Der Wirtschaftsplan 2014 liegt zur Einsicht während der Sprechzeiten zwei Wochen lang im Verbandsbüro des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau, Schloßstraße 13a, Ortsteil Groß Leuthen, in 15913 Märkische Heide aus.



Dieter Freihoff
Verbandsvorsteher

René Draßdo
Vorsitzender der
Verbandsversammlung

Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe-Krugau

Wirtschaftsplan 2014

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2014

Aufgrund der §§ 15 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. 18 Abs. 4 GKG und § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 20.02.2014 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt.

1. Es betragen	
1.1 im Erfolgsplan	
die Erträge	1.263.300 €
die Aufwendungen	1.292.100 €
der Jahresgewinn	
der Jahresverlust	28.800 €
1.2 im Finanzplan	
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der laufenden Geschäftstätigkeit	152.300 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der Investitionstätigkeit	-815.000 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss	
aus der Finanzierungstätigkeit	380.600 €
2. Es werden festgesetzt	
2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	691.500 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
2.3 die Verbandsumlage (nur bei Zweckverbänden)	0 €

Nach § 19 Abs. 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder folgende Anteile zu tragen:

	Anteil (v.H.)	Umlage
Gemeinde Märkische Heide	84,27 €	0 €
Gemeinde Schlepzig	15,73 €	0 €
	100,00 €	0 €

Märkische Heide, 24.02.2014



Verbandsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald zur Abrundung von Jagdflächen in der Gemarkung Briesensee (Gemeinde Neu Zauche)

Die untere Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald beabsichtigt die nachfolgend aufgeführten Grundstücke der Flur 5 in der Gemarkung Briesensee an den Verwaltungsjagdbezirk „Briesensee“ der Landeswaldoberförsterei Lübben anzugliedern.

1. Angliederungsflächen an den Verwaltungsjagdbezirk „Briesensee“ (VwJB 231) der Landeswaldoberförsterei Lübben (siehe rote Markierung in Anlage 1):

Flurstücke Nr. (Größe in Hektar)

3 (1,4 ha),	10 (1,4 ha),
4 (1,4 ha),	11 (1,4 ha),
5 (1,4 ha),	12 (0,2 ha Wegeflurstück),
6 (1,4 ha),	13 (1,4 ha),
7 (1,4 ha),	14 (1,3 ha),
8 (1,5 ha),	15 (1,3 ha),
9 (1,3 ha),	16 (1,5 ha),
	18 (0,3 ha Wegeflurstück).

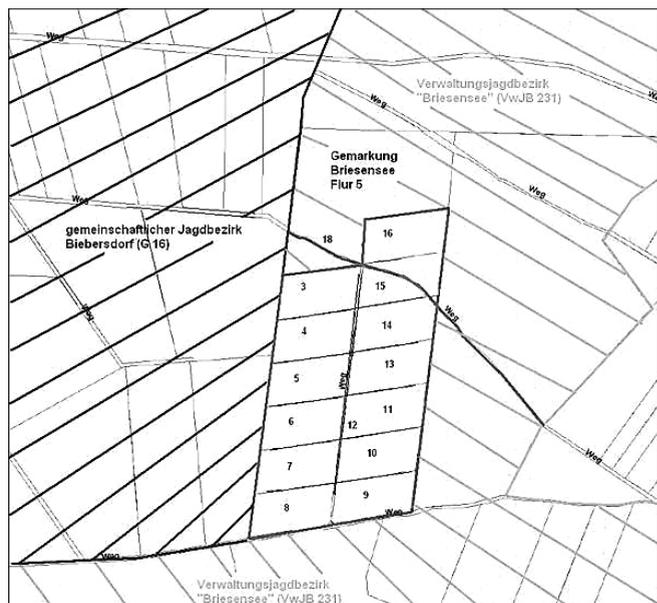
Die vorgenannten Jagdflächen wurden durch die Entstehung des o. g. Eigenjagdbezirk des Landes Brandenburg vollständig von der bisher zugehörigen Jagdgenossenschaft „Briesensee-Radensdorf“ abgetrennt und gehören somit keinem Jagdbezirk bzw. keiner Jagdgenossenschaft an. Solche Flächen, sogenannte „Exklaven“ sind gemäß § 5 Absatz 1 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 3 und § 9 Abs. 3 Jagdgesetz für das Land Brandenburg (BbgJagdG) in den derzeit geltenden Fassungen von der unteren Jagdbehörde an angrenzende Jagdbezirke anzugliedern, um die ordnungsgemäße Jagdpflege und Jagdausübung sowie den Jagdschutz zu gewährleisten.

Alle Grundstückseigentümer bzw. deren gesetzliche Vertreter der vorgenannten Grundstücke, angrenzende Jagdgenossenschaften und Eigenjagdinhaber sowie die Jagdausübungsberechtigten der angrenzenden Jagdbezirke erhalten im Rahmen der Anhörung hiermit die Möglichkeit vor dem Erlass des Abrundungsbescheides, spätestens bis zum 22.03.2014, bei der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald schriftlich oder zur Niederschrift Stellung zu nehmen (Anschrift siehe unten).

Durch diese Anhörung der o. g. Beteiligten soll geklärt werden, inwieweit deren Interessen bei der notwendigen Angliederung gewichtet und berücksichtigt werden können. Die entsprechende Abrundung wird abschließend per Allgemeinverfügung erlassen und mit Bekanntmachung in den Amtsblättern für das Amt Lieberose/Oberspreewald und die Gemeinde Märkische Heide veröffentlicht.

Entsprechende Unterlagen wie Kartenmaterial liegen bis zum 22.03.2014 in der unteren Jagd- und Fischereibehörde im

Beethovenweg 14, Zimmer 423, in 15907 Lübben (Spree-
wald), zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Sprech-
zeiten: Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr und Donnerstag 8.00 -
16.00 Uhr (oder nach Vereinbarung).



Anlage 1: Karte der Angliederungsflächen zu 1.

Landkreis Dahme-Spreewald
Lübben (Spreewald), 11.02.2014

Der Landrat
Im Auftrag

Schulze

- 60 (1,5 ha), 74 (1,6 ha),
- 61 (1,2 ha), 75 (0,8 ha),
- 62 (2,2 ha), 76 (0,8 ha),
- 63 (1,1 ha), 77 (0,2 ha Wegeflurstück).

Die vorgenannten Jagdflächen werden durch den o. g. Eigenjagdbezirk des Landes Brandenburg vollständig von der bisher zugehörigen Jagdgenossenschaft „Biebersdorf“ abgetrennt und gehören somit keinem Jagdbezirk bzw. keiner Jagdgenossenschaft an. Solche Flächen, sogenannte „Exklaven“ sind gemäß § 5 Absatz 1 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 3 und § 9 Abs. 3 Jagdgesetz für das Land Brandenburg (BbgJagdG) in den derzeit geltenden Fassungen von der unteren Jagdbehörde an angrenzende Jagdbezirke anzugliedern, um die ordnungsgemäße Jagdpflege und Jagdausübung sowie den Jagdschutz zu gewährleisten.

Alle Grundstückseigentümer bzw. deren gesetzliche Vertreter der vorgenannten Grundstücke, angrenzende Jagdgenossenschaften oder Eigenjagdinhaber sowie die Jagdausübungsberechtigten der angrenzenden Jagdbezirke erhalten im Rahmen der Anhörung hiermit die Möglichkeit vor dem Erlass des Abrundungsbescheides, spätestens bis zum 22.03.2014, bei der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald schriftlich oder zur Niederschrift Stellung zu nehmen (Anschrift siehe unten).

Durch diese Anhörung der o. g. Beteiligten soll geklärt werden, inwieweit deren Interessen bei der notwendigen Angliederung gewichtet und berücksichtigt werden können. Die entsprechende Abrundung wird abschließend per Allgemeinverfügung erlassen und mit Bekanntmachung im Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide veröffentlicht.

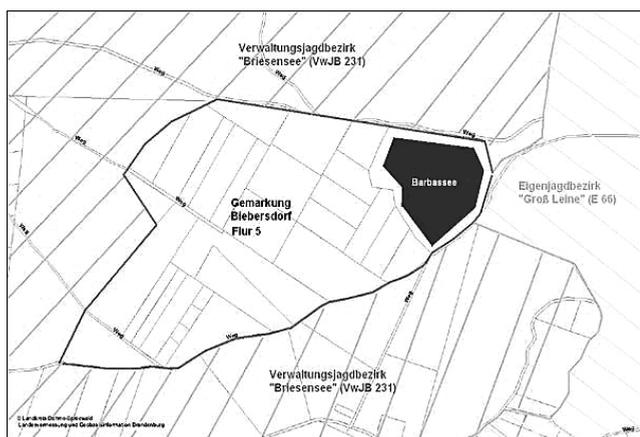
Entsprechende Unterlagen wie Kartenmaterial liegen bis zum 22.03.2014 in der unteren Jagd- und Fischereibehörde im Beethovenweg 14, Zimmer 423, in 15907 Lübben (Spree-
wald), zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Sprechzeiten: Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr und Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Öffentliche Bekanntmachung der unteren Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald zur Abrundung von Jagdflächen in der Gemarkung Biebersdorf (Gemeinde Märkische Heide)

Die untere Jagd- und Fischereibehörde des Landkreises Dahme-Spreewald beabsichtigt die nachfolgend aufgeführten Grundstücke der Flur 5 in der Gemarkung Biebersdorf an den Verwaltungsjagdbezirk „Briesensee“ der Landeswaldoberförsterei Lübben anzugliedern.

1. Angliederungsflächen an den Verwaltungsjagdbezirk „Briesensee“ (VwJB 231) der Landeswaldoberförsterei Lübben (siehe rote Markierung in Anlage 1):
Flurstücke Nr. (Größe in Hektar)

- 48 (8,8 ha Barbassee),
- 49 (1,3 ha), 64 (2,4 ha),
- 50 (1,3 ha), 65 (1,3 ha),
- 51 (1,3 ha), 66 (0,3 ha Wegeflurstück),
- 52 (1,4 ha), 67 (0,9 ha),
- 53 (1,3 ha), 68 (6,4 ha),
- 54 (1,2 ha), 69 (4,2 ha),
- 55 (1,1 ha), 70 (2,5 ha),
- 56 (3,8 ha), 71 (0,5 ha Wegeflurstück),
- 57 (2,5 ha), 72 (2,7 ha),
- 58 (2,6 ha), 73/1 (0,3 ha),
- 59 (2,6 ha), 73/3 (0,3 ha),



Anlage 1: Karte der Angliederungsflächen zu 1.

Landkreis Dahme-Spreewald
Lübben (Spreewald), 11.02.2014

Der Landrat
Im Auftrag

Schulze

Gemeinde Märkische Heide
Der Bürgermeister



Bürgermeisterstammtisch 2014

Ich lade alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des OT Plattkow, am Dienstag, dem 11. März um 19:00 Uhr - in das Gemeindehaus des OT Plattkow, dazu recht herzlich ein. In den letzten Wochen und Monaten bin ich von vielen Bürgern angesprochen worden, diese Reihe vor Ort mit den Bürgern wieder neu zu beleben. Diesen Wunsch möchte ich gern nachkommen.

Bei diesem „Stammtisch“ hat jeder die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister, in einer angenehmen Gesprächsatmosphäre über dieses und jenes, zu stellen. Es soll auch das zur Sprache kommen, was den Ortsteil und die Gemeinde betrifft, wie z. B. aktuelle Entwicklungen und Tendenzen.

Ich freue mich über Ihre Themenvorschläge!

Diese können Sie unter der

E-Mail: buergermeister@maerkische-heide.de einsenden oder

per Post an: Gemeinde Märkische Heide
Bürgermeister
Dieter Freihoff
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dieter Freihoff
Bürgermeister

Gedanken zum 8. März - Internationaler Frauentag

Sehr geehrte Frauen und Mädchen in der Gemeinde Märkische Heide,

der Internationale Frauentag oder der Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und des Weltfriedens wird weltweit von Frauenorganisationen am 8. März begangen. Er entstand in der Zeit um den ersten Weltkrieg, im Kampf um Gleichberechtigung und um das Wahlrecht der Frauen. Die deutsche Sozialistin Clara Zetkin schlug auf der zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz am 27. August 1910 in Kopenhagen, die Einführung eines Internationalen Frauentages vor. Die Idee dazu kam aus den USA.

Der erste Frauentag wurde am 19. März 1911 in Dänemark, Deutschland, Österreich, Ungarn und der Schweiz gefeiert. In den ersten Jahren war das alles beherrschende Thema die Forderung nach dem freien, geheimen und gleichen Frauenwahlrecht. Durch den Einfluss historischer Ereignisse, wie die zwei Weltkriege oder die Teilung und Wiedervereinigung Deutschlands, waren die Themen und Forderungen bis zum heutigen Tag sehr vielfältig. Sie reichen von der Arbeitszeitverkürzung ohne Lohnabschläge, einer Senkung der Lebensmittelpreise, einer regelmäßigen Schulspeisung, dem legalen Schwangerschaftsabbruch, dem Frieden, der besseren Bildung für Mädchen, der Rolle der Frauen in politischen Entscheidungsprozessen bis zur Strafregelung bei Anwendung von Gewalt gegen Frauen. Vieles von den damaligen Zielen erscheint uns heute als unwirklich und doch so selbstverständlich. In der Bundesrepublik Deutschland, in der die Bundeskanzlerin eine Frau ist und sogar die Verteidigungsministerin eine Mutter von sieben Kindern, scheint doch vieles erreicht. Dies ist sicher heute noch nicht so, es gibt sie schon noch die kleinen und großen Ungerechtigkeiten. Frauen sind in allen Bereichen unserer Gesellschaft unverzichtbar. Auch aufgrund ihrer anderen Sichtweise auf viele Dinge, sind sie ein großer Motor der Entwicklung. Wir sind stolz auf unsere Frauen und Mädchen, die sich überall aktiv im Beruf und in der Freizeit einbringen, um ihren Beitrag für das Gemeinwesen in unserem Land zu leisten. Diesen Beitrag leisten sie immer wieder gern und mit Freude, trotz der Belastung für die Familie. Dafür gilt ihnen Dank und Anerkennung sowie die nötige Unterstützung durch uns Männer. Von einem bin ich fest überzeugt, die Männer in der Märkischen Heide wissen was wir an ihnen haben, und was sie uns bedeuten. Dies zeigt sich nicht nur an den vielen Frauentagsfeiern, welche in unseren Ortsteilen stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Dieter Freihoff
Bürgermeister der
Gemeinde Märkische Heide



Zur Neuvermietung stehen Stand 16.02.2014

(unter dem Vorbehalt einer zwischenzeitlichen Vermietung)
im OT Groß Leuthen, Bahnhofstraße 15b eine 3-Raum-Wohnung

Größe der Wohnung: 70,16 qm Miete: warm 425,00 EUR

im OT Groß Leuthen, Bahnhofstraße 15a eine 3-Raum-Wohnung

Größe der Wohnung: 70,16 qm Miete: warm 425,00 EUR

im OT Dollgen, Dollgener Str. 21 eine 2-Raum-Wohnung

Größe der Wohnung: 60,76 qm Miete: warm 395,00 EUR

ab 01.05.2014 im OT Groß Leuthen, Bahnhofstraße 7 eine 3-Raum-Wohnung

Größe der Wohnung: 65,30 qm Miete: warm 375,00 EUR

Anfragen sind an die Gemeinde Märkische Heide, Bürgerservice/Bauamt unter der Telefonnummer 035471 85131, Sachbearbeiterin Frau Nielsen, zu richten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den letzten Tagen haben wir alle den Abfallkalender des Kommunalen Abfallentsorgungsverbandes „Niederlausitz“ erhalten.

In der Regionalen Presse war viel zum Lesen, dass man grundsätzlich nicht unbedingt mit den neuen Entleerungsterminen für die gelbe Tonnen einverstanden ist.

Bei der Papierentleerung gab es ja bereits einen vierwöchigen Rhythmus. Bei der Menge an Verpackungsmaterial sehen wir aber auch, dass uns diese Verpackungsentsorgung in der Zukunft Probleme bereiten kann.

Es war positiv zu begrüßen, dass der Verband die gelbe Tonne eingeführt hat. Es trug maßgeblich zur Sauberkeit in den Ortsteilen bei. Es gab keine aufgerissenen und zerstreuten gelben Säcke mehr. Der vierzehntägige Entsorgungsrhythmus spielte sich gut ein. Es war auch nicht so tragisch, wenn man einen Entsorgungstermin mal vergessen hatte.

Mit dem neuen vierwöchigen Termin sehen wir große Probleme, bei einer guten Abfallbeseitigung. Perspektivisch fürchte ich, dass mancher Abfall wieder dahin kommt, wo er nicht hingehört. Dies kann passieren, wenn die Behälter zu zeitig voll sind. Auf Dauer wäre eine zweite gelbe Tonne auch keine Lösung. Dies wird manchen Grundstücksbesitzern Platzprobleme bringen.

Wie sehen Sie das? Bitte schreiben Sie mir Ihre Meinung dazu, damit ich mich als Bürgermeister der Gemeinde an die Verbandsversammlung wenden kann.

Da wir von der Veränderung keine Vorinformationen hatten, konnten wir im Vorfeld leider nicht aktiv werden.

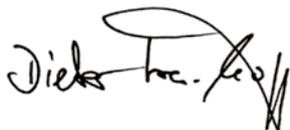
Ihre Meinung können Sie gern per E-Mail an info@maerkische-heide.de oder per Post unter dem Kennwort „Gelbe Tonne“ an:

Gemeinde Märkische Heide
Bürgermeister
Dieter Freihoff
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide

gern senden.

Vielen herzlichen Dank schon heute dafür

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Schließzeiten

für die Kindereinrichtungen einschließlich Hort der Gemeinde Märkische Heide für das Jahr 2015

In der Satzung der Gemeinde Märkische Heide zur Betreuung von Kindern in einer Kindertagesstätte in Trägerschaft der Gemeinde Märkische Heide, in einer Tagespflege und zur Betreuung in anderen bedarfserfüllenden Angeboten der Kindertagesbetreuung sowie zur Erhebung und zur Höhe von Nutzungsgebühren - Kita-Satzung der Gemeinde Märkische Heide vom 10.11.2009 - wurde unter § 3 Punkt 4 eine Regelung zur Schließzeit der Kindereinrichtungen der Gemeinde Märkische Heide getroffen.

Hier heißt es: „Während der Schließtage und der Betriebsferien besteht kein Anspruch auf Unterbringung in einer bestimmten Einrichtung. Die Bereitstellung eines Ausweichplatzes erfolgt durch die Gemeinde Märkische Heide.

Die kommunalen Einrichtungen schließen in den Sommerferien bis zu drei zusammenhängende Wochen und in der Zeit vom 24.12. bis 31.12. eines jeden Jahres.“

Schulhort „KiWi“

Ortsteil Gröditsch
Schulstraße 29, 15913 Märkische Heide

geschlossen am:

02.01.2015
15.05.2015
03.08.2015 bis 21.08.2015
28.12.2015 bis 31.12.2015

Kita „Sonnenkäfer“

Ortsteil Biebersdorf
An der Krugauer Straße 4, 15913 Märkische Heide

geschlossen am:

02.01.2015
15.05.2015
03.08.2015 bis 14.08.2015
28.12.2015 bis 31.12.2015

Kita „Storchennest“

Ortsteil Kuschkow
Kirchstraße 5, 15913 Märkische Heide

geschlossen am:

02.01.2015
15.05.2015
20.07.2015 bis 31.07.2015
28.12.2015 bis 31.12.2015

Alle Eltern werden gebeten, bei der Urlaubsplanung diese Schließzeiten zu berücksichtigen.

Sind Eltern dennoch darauf angewiesen, ihr Kind während der Schließzeit in einer anderen Einrichtung betreuen zu lassen, so ist dieser Bedarf zeitnah schriftlich anzumelden.

Jedem Antrag ist eine formlose Bestätigung des Arbeitgebers beizulegen, dass während der o. g. Schließzeit betriebsbedingt kein Urlaub genehmigt wird.



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Informationen des Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau

Neuer Grenzwert für Blei in Kraft getreten

Seit dem 1. Dezember 2013 gilt ein neuer Grenzwert für den Gehalt von Blei im Trinkwasser. Auf 10 Mikrogramm pro Liter (bisher 25 Mikrogramm) verschärfte die aktualisierte Fassung der Trinkwasserverordnung das Limit. Insbesondere für die Hausinstallation bis zur Zapfstelle ist der Eigentümer in der Pflicht, soweit in den Gebäuden noch Installationen aus Blei existieren. Also einfach mal im Keller nachsehen und gegebenenfalls einen zugelassenen Installateur mit der Auswechslung der Bleirohre beauftragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Freihoff

Verbandsvorsteher des Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine der Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet:

Wittmannsdorf/Bückchen	21.04.2014 - 02.05.2014
Biebersdorf	03.03.2014 - 14.03.2014
Groß Leine u. Dollgen	17.03.2014 - 21.03.2014
Glietz	24.03.2014 - 26.03.2014
Gröditsch u. Leibchel	31.03.2014 - 04.04.2014
Schleipzig	07.04.2014 - 18.04.2014
Schuhlen-Wiese	07.04.2014 - 18.04.2014
Klein Leuthen	07.04.2014 - 18.04.2014
Kuschkow	07.04.2014 - 18.04.2014
Klein Leine	07.04.2014 - 18.04.2014

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Am Seegraben 14
03058 Groß Gaglow
Tel.: 0355 5829-0, Fax: 0355 5829-31

Störmeldungen richten Sie bitte **werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr:**

Für den Bereich Trinkwasser an Herrn Krüger

Tel.: 01520 5210557

Für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak

Tel.: 01520 5216267

Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich **an Wochenenden, Feiertagen und werktags von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr:**

Gebäude- und Rohrleitungsbau GmbH Krausnick

Bergstraße 2

OT Krausnick

15910 Krausnick-Groß Wasserburg

Tel.: 0176 20555616 (Bereitschaftsdienst)

gez. Dieter Freihoff

Verbandsvorsteher

DNWAB ®

Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen

Die DNWAB mbH Königs Wusterhausen gibt folgende Termine für die diesjährigen vorbeugenden Trinkwasser-Rohrnetzspülungen in den Ortsteilen bzw. amtsangehörigen Gemeinden bekannt:

Alt-Schadow	am 25.03.2014	07:00 - 18:00 Uhr
Hohenbrück-Neu Schadow	am 24.03.2014	07:00 - 18:00 Uhr
Plattkow	am 09.04.2014	07:00 - 18:00 Uhr
Pretschen	am 31.03.2014	07:00 - 18:00 Uhr

Während der Spülungen ist im gesamten Versorgungsgebiet mit Druckminderungen und zum Teil auch mit Versorgungsunterbrechungen zu rechnen.

Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser. Halten Sie alle Entnahmearmaturen geschlossen und betreiben Sie auch keine Geräte mit direkter Wasserentnahme aus dem Trinkwasserversorgungsnetz (u. a. Waschmaschinen und Geschirrspüler).

Eintrübungen des Wassers nach der Wiederinbetriebnahme sind gesundheitlich unbedenklich. Wir bitten Sie in diesem Fall das Trinkwasser etwas ablaufen zu lassen.

Ihre Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH

Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte - werktags von 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr -

- an den Rohrnetzbereich Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf, Telefon: 03375 2568-546

- an den Produktionsbereich Trink- und Abwasser Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf, Telefon: 03375 2568-0



Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide
erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister der Gemeinde Märkische Heide: Herr Dieter Freihoff
Anschrift: 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a
- Satz, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Fax Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer
Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Harald Schulz, Funk: 01 71/4 14 40 51

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhlen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 29,40 EUR (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 EUR pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Information

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, auch jenen, die hier nicht genannt werden, oder die schon Geburtstag hatten, ganz herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr Gesundheit, Glück und Wohlergehen

OT Alt-Schadow

am 07.03. Herrn Herbert Schulze zum 82. Geburtstag
 am 08.03. Frau Veronika Härtel zum 67. Geburtstag
 am 13.03. Frau Gerlinde Hoffmann zum 71. Geburtstag

OT Biebersdorf

am 06.03. Frau Elli Dehlan zum 76. Geburtstag
 am 09.03. Herrn Adolf Richter zum 78. Geburtstag
 am 11.03. Frau Hildegard Mertke zum 79. Geburtstag
 am 14.03. Frau Ingrid Zech zum 75. Geburtstag
 am 15.03. Herrn Manfred Simon zum 77. Geburtstag
 am 16.03. Frau Edith Bauer zum 87. Geburtstag
 am 17.03. Herrn Ernst Schulze zum 87. Geburtstag
 am 19.03. Frau Helga Skole zum 62. Geburtstag
 am 21.03. Herrn Horst Kappel zum 71. Geburtstag
 am 26.03. Herrn Hans-Joachim Haschenz zum 76. Geburtstag
 am 29.03. Frau Waltraud Kujawa zum 75. Geburtstag
 am 30.03. Herrn Herbert Schmied zum 69. Geburtstag

OT Dollgen

am 15.03. Frau Erika Kralle zum 73. Geburtstag
 am 15.03. Herrn Günter Matusch zum 84. Geburtstag
 am 17.03. Frau Margarete Schulz zum 83. Geburtstag
 am 26.03. Frau Helga Jurrack zum 74. Geburtstag

OT Dürrenhofe

am 07.03. Frau Barbara Steffen zum 62. Geburtstag
 am 17.03. Frau Ursula Gumprich zum 71. Geburtstag
 am 18.03. Frau Beate Muschick zum 61. Geburtstag
 am 26.03. Frau Helga Lobisch zum 70. Geburtstag
 am 29.03. Herrn Hans-Jürgen Adamitza zum 70. Geburtstag

OT Glietz

am 11.03. Frau Karin Hähnel zum 64. Geburtstag
 am 21.03. Frau Helga Zeller zum 75. Geburtstag
 am 28.03. Herrn Manfred Lehmann zum 65. Geburtstag

OT Gröditsch

am 06.03. Frau Renate Miras zum 64. Geburtstag
 am 12.03. Frau Herta Miethling zum 84. Geburtstag
 am 13.03. Herrn Dr. Peter Lohmann zum 78. Geburtstag
 am 21.03. Frau Helga Wilberg zum 74. Geburtstag
 am 21.03. Herrn Klaus Wilberg zum 77. Geburtstag
 am 22.03. Herrn Günter Lux zum 78. Geburtstag
 am 22.03. Herrn Heinz Riebe zum 75. Geburtstag
 am 28.03. Herrn Erhard Neumann zum 78. Geburtstag
 am 28.03. Frau Christa Noack zum 74. Geburtstag
 am 31.03. Frau Monika Riedel zum 70. Geburtstag

OT Groß Leine

am 10.03. Frau Gudrun Wehlisch zum 60. Geburtstag
 am 11.03. Frau Irmgard Patzer zum 74. Geburtstag
 am 26.03. Frau Helga Noock zum 80. Geburtstag

OT Groß Leuthen

am 07.03. Frau Erika Gnädig zum 70. Geburtstag
 am 08.03. Herrn Michael Müller zum 66. Geburtstag
 am 11.03. Frau Karin Franzke zum 60. Geburtstag
 am 11.03. Herrn Werner Hellwig zum 71. Geburtstag
 am 11.03. Frau Monika Noack zum 71. Geburtstag
 am 14.03. Frau Renate Beese zum 78. Geburtstag

am 16.03. Frau Erna Wittenberg zum 84. Geburtstag
 am 21.03. Herrn Horst Borch zum 76. Geburtstag
 am 21.03. Herrn Helmar Regel zum 75. Geburtstag
 am 26.03. Frau Brigitte Kossack zum 76. Geburtstag
 am 27.03. Frau Margot Haase zum 76. Geburtstag
 am 27.03. Herrn Siegfried Klinkert zum 65. Geburtstag
 am 30.03. Frau Sigrid Schwarzer zum 71. Geburtstag
 am 01.04. Frau Hannelore Kossack zum 70. Geburtstag

OT Hohenbrück-Neu Schadow

am 10.03. Frau Christine Hennig zum 71. Geburtstag
 am 14.03. Frau Waltraud Guthke zum 79. Geburtstag
 am 28.03. Frau Elke-Dorit Farchmin zum 74. Geburtstag

OT Klein Leine

am 05.03. Frau Marianne Altkuckatz zum 78. Geburtstag
 am 30.03. Herrn Fred Spitzer zum 67. Geburtstag

OT Krugau

am 15.03. Frau Elvira Scholz zum 78. Geburtstag
 am 25.03. Herrn Hans-Peter Nowigk zum 74. Geburtstag
 am 29.03. Frau Käthe Lehmann zum 89. Geburtstag
 am 31.03. Herrn Uwe Weidner zum 75. Geburtstag

OT Kuschkow

am 08.03. Herrn Manfred Klinge zum 67. Geburtstag
 am 09.03. Frau Frieda Lehmann zum 90. Geburtstag
 am 10.03. Frau Hildegard Lehmann zum 88. Geburtstag
 am 18.03. Herrn Heinz Franzka zum 75. Geburtstag
 am 20.03. Frau Emma Rattei zum 87. Geburtstag
 am 23.03. Herrn Heinz Scherch zum 75. Geburtstag
 am 24.03. Frau Rosemarie Wilke zum 69. Geburtstag
 am 29.03. Herrn Werner Kallies zum 73. Geburtstag

OT Leibchel

am 17.03. Frau Gertrud Lubosch zum 81. Geburtstag

OT Plattkow

am 24.03. Herrn Harri Schult zum 76. Geburtstag

OT Pretschen

am 09.03. Herrn Günter Rahmlow zum 84. Geburtstag
 am 13.03. Herrn Helmut Redlich zum 89. Geburtstag
 am 24.03. Frau Hildegard Zimmermann zum 60. Geburtstag
 am 30.03. Frau Annemarie Kussack zum 80. Geburtstag

OT Schuhen-Wiese

am 19.03. Frau Bärbel Schulz zum 64. Geburtstag
 am 26.03. Frau Helga Schmidt zum 62. Geburtstag
 am 28.03. Frau Elenore Kommol zum 71. Geburtstag
 am 28.03. Frau Angelika Mettke zum 61. Geburtstag
 am 29.03. Herrn Gerd Köppen zum 73. Geburtstag
 am 29.03. Herrn Wilhelm Mettke zum 66. Geburtstag

OT Wittmannsdorf-Bückchen

am 09.03. Frau Siglinda Teppner zum 64. Geburtstag
 am 16.03. Herrn Kurt Steinbrückner zum 88. Geburtstag
 am 21.03. Frau Rosemarie Rosengart zum 76. Geburtstag
 am 22.03. Frau Margot Knipp zum 75. Geburtstag
 am 25.03. Herrn Walter Schulz zum 76. Geburtstag
 am 27.03. Frau Brunhilde Becker zum 79. Geburtstag
 am 01.04. Herrn Paul Böttcher zum 82. Geburtstag

Deutsche Rentenversicherung

Versichertenberater

Manfred Lehmann

Sprechstunden jeden 3. Donnerstag im Monat, um 15 Uhr, in der Gemeindeverwaltung

Die Apotheke am Markt, Hauptstr. 53a, 15910 Neu Lübbenau
Tel. 035473 814878 hat an den nachfolgend genannten Tagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages Bereitschaftsdienst:

Mittwoch, 09.04.2014

Dienstag, 22.04.2014

Montag, 05.05.2014

Touristinformation Märkische Heide

Veranstaltungskalender 2014

Für die bisherige Zusammenarbeit möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken und wie in jedem Jahr auf die Erstellung/Neuaufgabe des **Veranstaltungskalenders für das Jahr 2014** hinweisen.

Um Überschneidungen der Feierlichkeiten zu vermeiden und die Veröffentlichung (auch überregional) aller Veranstaltungen rechtzeitig zu realisieren, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Termine an folgende Adresse zu senden:

Touristinformation Märkische Heide

OT Groß Leuthen

Schlossstraße 13 a

15913 Märkische Heide

Tel.: 035471 851-13

Fax.: 035471 851-55

E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

Ansprechpartner: Ilka Paulick

Bitte beachten Sie die Angaben Ort, Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung und Ansprechpartner mit Telefonnummer!

Bei kurzfristigen Terminen kann der Kalender natürlich auch zwischendurch aktualisiert werden.

Der Veranstaltungskalender erscheint auch im Internet auf der Seite **www.maerkische-heide.de** (Menü Veranstaltungen).

Familienpass 2013/14 588 Freizeitangebote

Ihr neuer Freizeitplaner ist da. Der Familienpass 2013/2014 begleitet Sie ein ganzes Schuljahr lang! Kultur-, Sport-, Natur- und Freizeitspaß 588-mal in Brandenburg! Alle familienfreundlichen Angebote mit mindestens 20 % Rabatt!

Gültig bis 30. Juni 2014.

Preis: 2,50 Euro

Erhältlich in der Touristinformation Märkische Heide in Groß Leuthen (im Verwaltungsgebäude).

Sommercamp-Schwimmlager des FFZ Klein Leuthen e. V.

10.08.2014 bis zum 16.08.2014

Für Kinder im Alter von 7 - 12 Jahren!

Wir bieten Ihren Kindern eine erlebnisreiche Ferienwoche im Feriencamp des Ferien- und Freizeitentrums Klein Leuthen e. V. Ersparen Sie Ihren Kindern lange Busfahrten zu einem Feriencamp.

Wir bieten Ihnen eine Woche Sport, Spaß und Spiel zu einem fairen Preis und das ganz in Ihrer Nähe. Unser Feriencamp liegt direkt am Groß Leuthener See. Ideal zum Schwimmen lernen.

Folgende Leistungen sind inklusive:

- Schwimmausbildung
- Schwimmausweise
- Übernachtung mit Vollverpflegung
- Programmgestaltung



Es erfolgt eine Rundum-Betreuung mit ausgebildeten Rettungsschwimmern, Preis: 160,00 Euro/pro Person. Eine Tagesbetreuung ist auch möglich.

Anmeldung ab sofort unter der Telefonnummer 0354711676. Liebe Eltern, sichern Sie sich einen Platz für Ihr Kind in unserem Schwimmlager!

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.FFZ-FerienamSee.de

E-Mail: info@FFZ-FerienamSee.de

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Hüpfburg mit Spieleanhänger zu vermieten

Für das nächste Dorffest, die Vereinsfeier, ... können wir Ihnen eine Hüpfburg mit Spieleanhänger anbieten.

Hüpfburg:

incl. Schutzdach für Regen und Sonne, Unterlage und Kompressor;

für ca. 16 Kinder

Spieleanhänger mit folgendem Inhalt:

Balance-Board, Ringwurfspiel, Walzenstelzen, Schwingtuch, Hula-Hoop Reifen, Springseile, Walker Pedalo, Kindertorwand, Hüpf sack, Federballschläger-Set, Ballset, Fußball
Anhängernutzlast: 2.000 kg

Tagessatz:

auf Anfrage
Der Mieter ist für den Hin- und Rücktransport und die Versicherung verantwortlich! Ebenso müssen durch den Mieter die Aufsichtspersonen gestellt werden.

Anmeldungen und Informationen:

FFZ Klein Leuthen

Klein Leuthener Dorfstraße Am See

15913 Märkische Heide

Telefon: 035471 676

Telefax: 035471 80884

E-Mail: info@ffz-ferienamsee.de



Gutscheine - Spreewaldtherme Burg & Spreewelten Lübbenau

In der Touristinformation in Groß Leuthen (Gemeindeverwaltung) können Sie u. a. Eintrittsgutscheine für die Spreewaldtherme in Burg und für Spreewelten in Lübbenau käuflich erwerben.

Wertgutscheine für die Spreewaldtherme Burg bekommen Sie nur auf Vorbestellung.

(Dauer: 2 Tage). Tel.: 035471 851-13

Einladung zur Frauentagsfeier

Hiermit laden wir alle Frauen und Mädchen von Dürrenhofe zur diesjährigen Frauentagsfeier am Samstag, dem 08.03.2014, um 15.00 Uhr, im Dorfkлуб recht herzlich ein.



Ausschreibung

19. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide 2014

Wir suchen für das Jahr 2014 einen Veranstalter (Gemeinde, Verein, Firma, ...), welcher sich für die Organisation und Durchführung des „19. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide“ bereit erklärt. Die Gemeinde unterstützt den Veranstalter bei der Organisation, der Werbung, in finanziellen und personellen Belangen und soweit vorhanden auch mit diversen Ausstattungsmaterialien.

Bitte reichen Sie **bis zum 31.03.2014** eine kurze Bewerbung mit folgendem Inhalt ein: Termin, Veranstalter, evtl. Programmablauf/Programmgestaltung, evtl. Kurzbeschreibung über die Einbindung der einzelnen Ortsteile/Vereine/Einrichtungen, ...

Bei Rückfragen steht Ihnen Ilka Paulick (Tourismus & Kultur) unter der Telefonnummer 035471 851-13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de gern zur Verfügung.

Dieter Freihoff
Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Krugau

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Datum: 12.04.2014
Beginn: 18.30 Uhr
Ort: Bierclub Krugau

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Aussprache zu den Berichten
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Pächter (Abschlussplan)
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Sonstiges



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

gez. A. Begula

Die Narren des Schulhortes KiWi

zamperten am 12. Februar 2014 in Gröditsch. Froh gelaunt zogen Kuh, Spinne, Kürbis, Cowgirl und Römer mit den Erziehern durch das Dorf.

Mit vielen lustigen Liedern, unterstützt von Rasseln und Tröten, lockten sie Jung und Alt vor die Haustür. „Ich singe „Das Auto von Lucio“ und „Mein Hut, der hat 3 Ecken“ am liebsten“ erzählt Lilly lachend. „Das wir auf der Zampertour viele Pausen eingelegt haben, um zu naschen, fand ich cool“ spricht Pau-

line. Die gezamperten Leckereien verspeisen wir am 26. Februar zum Faschingsfest.

Ein herzliches Dankeschön für die Spenden sagen den Gröditschern, allen Eltern und Großeltern

die Kinder und das Team des Schulhortes KiWi



An die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am 04.04.2014 um 19:00 Uhr im Gasthaus Treue
zu in Hohenbrück**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung (§ 9 Abs. 3 Satzung)
3. Billigung der letztjährigen Niederschrift vom 28.03.2013 (§ 10 Abs. 6 Satzung)
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassierers
6. Beschluss Jahresrechnung 2013
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr vom 01.4.2013-31.03.2014
8. Beschluss über die Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Jagdvorstandes, des Schriftführers, des Kassenführers und des Rechnungsprüfers
9. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers 2013/2014
10. Beschluss über Haushaltsplan 2014 und die Finanzplanung bis 2019
11. Verschiedenes unter anderem Bericht der Jagdpächter

Hinweis:

Im Fall der Vertretung eines Jagdgenossen ist zu den Eigentumsnachweisen eine schriftliche Vollmacht vorzulegen (siehe § 7 der Satzung).

*Peter Ostwald
Der Jagdvorsteher*

Einladung

Zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dürrenhofe

Datum: 21.03.2014
Beginn: 19.00 Uhr
Versammlungsort: Pension Richter

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Finanzbericht
4. Bericht des Pächters (Abschussplan)
5. Gemütliches Beisammensein mit Abendessen



Die Pachtzahlung für die Jahre 2012 und 2013 findet am Freitag, dem 11.04.2014 in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, dem 12.04.2014 in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

*Vorsitzender
gez. Mosig*

Kirchliche Nachrichten aus dem Evangelischen Pfarrsprengel Groß Leuthen-Zaue

Ansprechpartner:

Kirchengemeinden: Groß Leine, Groß Leuthen, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Pretschen, Wittmannsdorf
Gemeindesekretärin Kerstin Krüger, Tel.: 035471 427
Pfarrer Arndt Kindermann, Tel.: 035471 806985
Gemeindepädagogin im Pfarramt Dörte Wernick (Bereich Zaue Mittweide) Tel.: 035478 178338

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

9. März - Invokavit

Pretschen 09:30 Uhr
Wittmannsdorf 11:00 Uhr

14. März - Freitag

Groß Leuthen 15:00 Uhr Weltgebetstag im Gemeindehaus

16. März - Reminiszenz

Groß Leine 11:00 Uhr
Leibchel 09:30 Uhr

23. März - Okuli

Kuschkow 10:00 Uhr Taufe

30. März - Lätare

Groß Leuthen 10:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Mater Maria

Diakon Aloys Klein i. R.

Tel.: 035476 431

Gottesdienst jeden Sonntag um 08:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Mittweide (und Zaue)

Gottesdienste

Kirche Mittweide: 15848 Tauche, Ortsteil Mittweide, Alte Dorfstr. 24c
Nächster Gottesdienst in Mittweide: Karfreitag

Freitag, 7. März 2014 Weltgebetstag

der Frauen- aus Ägypten,
anschl. ägyptisches Essen, Land-Info
18.00 Uhr Zaue, Marienkirche, Zauer Dorfstr. 16

Frauenkreis Zaue-Mittweide

Mittweider Schenke, Lübbener Str. 10,
15848 Tauche OT Mittweide
12. März 2014, 15.00 Uhr,
Bilder und Erinnerungen an die Wiedereinweihung
der Mittweider Kirche im November 2009

Ev. Pfarramt Zaue,
Dörte Wernick
Zauer Dorfstr. 15
15913 Schwielochsee OT Ressen-Zaue, Dorf Zaue
Tel. 035478 178338
pfarramt.zaue@t-online.de
www.twitter.com/kirchezaue

Neues aus dem Haus Generationen des DRK KV Fläming-Spreewald in Groß Leuthen



In einer kleinen Feierstunde wurde unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Ulla Pöhla von der Abt.-Leiterin (Sozialarbeit-Alten- u. Behindertenhilfe) des DRK Frau Rosemarie Schramm und vom Bürgermeister Herr Freihoff in ihren verdienten Ruhestand verabschiedet. Bei einer kleinen gemütlichen Runde wurde ihre langjährige Arbeit gelobt und ihr tatkräftiges Arrangement im Haus.

Veranstaltungen im Haus der Generationen

Dienstag

10.30 - 11.30 Uhr

Pilatis

11.30 - 12.30 Uhr

Pilatis

Ansprechpartnerin Frau Frommelt Physiotherapie Groß Leuthen

14.00 - 16.00 Uhr

offener Treff (Kreativ, Gesellschaftsspiele, Computer, Betreuung bei Hausaufgaben, Musik hören, u. a.)

18.00 - 19.30 Uhr

Fitness

Mittwoch

14.00 - 16.00

offener Treff (Kreativ, Gesellschaftsspiele, Computer, Betreuung bei Hausaufgaben, Musik hören u. a.)

14.00 - 16.00 Uhr

Hüpfdolen (Tanzgruppe)

17.00 - 18.00 Uhr

Pilatis

18.30 - 19.30 Uhr

Pilatis

Ansprechpartnerin Frau Frommelt Physiotherapie Groß Leuthen

Donnerstag

18.00 - 19.00 Uhr

IDOGO - Qi Gong
Chinesische Atem - und Bewegungsschulung, Bewegen, Aufatmen, Entspannen

19.00 - 21.00 Uhr

Theater - Gruppe

Freitag

17.30 - 18.30 Uhr

Hatha Joga

Finde dein Gleichgewicht zwischen Körper und Geist durch körperliche Übung, Atemübung und Medikation

Sonnabend

14.00 - 16.00 Uhr

Jeden **2. Sonnabend** Naturkräuterwanderungen durch das Jahr mit Gabi Schröder aus Groß Leuthen

14.00 - 16.00 Uhr

Jeden **4. Sonnabend** Treff für Kids (Grundschule)
einfach unter sich sein, zusammen sitzen, Musik hören, Disco machen, Geburtstag feiern oder auch kochen, usw. Idee können mitgebracht werden.

Neue Mitarbeiterin ist Frau Birgit Raddatz die ab diesem Tag für das Mehrgenerationen Haus der Ansprechpartner ist. Sie wurde herzlich begrüßt.

Mehrgenerationenhäuser unterstützen den Wandel, was ist ein Mehrgenerationenhaus (Haus der Generationen)?

Mehrgenerationenhäuser sind zentrale Begegnungsorte, an denen das Miteinander der Generationen aktiv gelebt wird. Sie bieten Raum für gemeinsame Aktivitäten und schaffen ein neues nachbarschaftliches Miteinander in der Kommune.

Der generationenübergreifende Ansatz gibt den Mehrgenerationenhäusern ihren Namen und ist Alleinstellungsmerkmal jedes einzelnen Hauses: Jüngere helfen Älteren und umgekehrt. Das Zusammenspiel der Generationen bewahrt Alltagskompetenzen sowie Erfahrungswissen, fördert die Integration und stärkt den Zusammenhalt zwischen den Menschen.

Mehrgenerationenhäuser stehen allen Menschen vor Ort unabhängig von Alter oder Herkunft - offen; egal, wie alt oder jung sie sind, jeder ist willkommen.

Für viele Besucherinnen und Besucher der Mehrgenerationenhäuser ist der offene Treff die erste Anlaufstelle und Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten.

(Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend)

Im Haus der Generationen stehen Räumlichkeiten für private Veranstaltungen zur Verfügung z. B. Geburtstage, Familienfeiern, Vereinsversammlungen o. Ä.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Fläming - Spreewald e. V.

Haus der Generationen

Klein Leuthener Weg 7

Tel: 035471 809458

Fax: 035471 809459

Funk: 0151 54409013

E-Mail: hdg.mh@drk-flaeming-spreewald.de

www.drk-flaeming-spreewald.de

Am Sonnabend, dem 29.03. findet unser 1. Trödelmarkt für Kinderbekleidung und Spielzeug statt.

Sie haben die Möglichkeit die zu klein gewordenen Sachen Ihrer Kinder anzubieten und Spielzeug mit dem keiner mehr spielt zu verkaufen. (Standmiete Erwachsene 5 €, Kinder frei)

Wo: Haus der Generationen in Groß Leuthen

Beginn 10.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen sind erwünscht, unter Tel. 0151 544090013

Blutspenden

08.04.2014

15.30 - 19.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Fläming - Spreewald e. V.

Haus der Generationen

Klein Leuthener Weg 7

Tel: 035471 809458

Fax: 035471 809459

Funk: 0151 54409013

E-Mail: hdg.mh@drk-flaeming-spreewald.de

www.drk-flaeming-spreewald.de



10. Quappentag im Spreewald

Das Gewässerrandstreifenprojekt Spreewald und der FÖNAS e. V. laden am Sonnabend, dem 22. Februar 2014 herzlich zum Quappentag nach Schlepzig ein. Die traditionell im Spätwinter stattfindende Veranstaltung feiert ein Jubiläum - bereits zum 10. Mal treffen sich die Liebhaber der Fischfauna zu interessanten Vorträgen rund um die schuppigen Wasserbewohner.

Der Stör ist der Fisch des Jahres 2014 und bildet damit den Auftakt der diesjährigen Veranstaltung. Der Fischereibiologe Frank Fredrich wird über die Wiederkehr des Europäischen Störs in die Elbe und Oder berichten.

Weitere Vorträge lenken den Focus auf die regionalen Aktivitäten zur Verbesserung der ökologischen Situation in den Spreewaldgewässern. Hier hat das Gewässerrandstreifenprojekt in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Projekten umgesetzt, die noch einmal Revue passieren sollen. Auch das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wird über aktuelle Vorhaben berichten.

Nach einem abschließenden Beitrag zur Verockerung der Spree und ihrer Zuflüsse wird - natürlich - Fisch serviert!

Der Quappentag findet im „Gasthof zum Unterspreewald“ in Schlepzig statt und beginnt um 10.00 Uhr.

Die nächste Ausgabe
erscheint am
Mittwoch, dem 2. April 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, der 19. März 2014

Anzeigen

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihr persönlicher Ansprechpartner für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**



Kontakt

Harald Schulz

Mobil: (01 71) 4 14 40 51

Telefon/Telefax: (0 35 46) 30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)



für das Gebiet der Ämter und Städte Calau, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Luckau, Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Altdöbern, Unterspreewald, Gemeinde Märkische Heide, Gemeinde Heideblick und Vetschau/Spreewald

März 2014 bis April 2014

Amt Altdöbern

8. März 2014

Ein unterhaltsamer Abend mit dem Kabarett »mäerKWürdig« (Königs Wusterhausen)

»Nun fangt nicht schon wieder an!«

Schützenhaus Altdöbern, Beginn: 20:00 Uhr

Vorverkauf:

Andrea`s Textilshop, Bahnhofstr. 34

15. März 2014

Blues-, Rock- und Soulkonzert mit Jessy Martens (Hamburg)

Gewinnerin: Deutscher Rockpreis 2012 und

Deutscher German Blues Awards 2012

Schützenhaus Altdöbern

Einlass: 20:00 Uhr

Vorverkauf: Andrea`s Textilshop Bahnhofstr. 34

Veranstaltungen 2014 Naturpark Niederlausitzer Landrücken

Bei Rückfragen; Frau Donat,

Tel. 035324 305-16 oder

claudia.donat@lugv.brandenburg.de

April und Mai:

jeden Samstag und Sonntag

Wozu braucht die Gans einen Schirm?

Vogelbeobachtung mit den Rangern

Auf der Insel im Stoßdorfer See wachsen in jedem Jahr dutzende Graugänse heran, mehr als anderswo im Naturpark - dank eines einzigartigen großen Schutzschirms. Er ist weiß und laut. Wer mehr darüber wissen will, sollte gemeinsam mit einem Ranger die Gänse beim Brüten oder Führen der Gössele beobachten. Vom gegenüber liegenden Ufer kann man mit dem Spektiv den Vögeln fast in die Nester gucken. Nach Möglichkeit sollte ein Fernglas mitgebracht werden.

Treff: 17:00 Uhr, Hütte am Westufer des Stoßdorfer Sees

Anfahrt über Luckau OT Egsdorf oder Stöbritz, den Schildern »Vogelinsel« folgen

Info: Naturpark-Info, Tel. 035324 3050

Ostersonntag, 20. April 2014

Durch die Höllenberge

Ranger-Fußwanderung durch abwechslungsreiche Wälder.

Von den Höllenbergen bietet sich ein weiter Blick ins Luckauer Becken. Dann führt die Tour steil hinab in den Talkessel, wo viele Quellen kleine Moore und Bäche speisen. Auf einer Waldlichtung sind Weideschweine, Schafe und Ziegen zu sehen. Durch ein reizvolles Tal geht es wieder hinauf zum Höllberghof.

Treff: 14:30 Uhr, Kassenhäuschen des Freilichtmuseums Höllberghof Langengrassau

Dauer/Distanz: bis ca. 16:00 Uhr/2,5 km

Hinweis: Festes Schuhwerk erforderlich.

Info: Naturwacht, Tel. 035324 308078

Sonntag, 27. April 2014

Kunst und Natur rund um Altdöbern

Ranger-Fußwanderung vom Altdöberner Schloss durch den Landschaftspark zum jungen Bergbausee mit fantastischen Landschaftseindrücken. An der Strecke sind eine Fülle an Baum- und Straucharten zu entdecken und bei guten Bedingungen ein vielstimmiges Singvogel-Konzert zu erleben. Die Wanderung endet an der restaurierten Orangerie im Französischen Garten des Schlossparks. Dort kann im Anschluss eingekehrt werden.

Treff: 10:00 Uhr, Schlosspark-Eingang am Markt in Altdöbern

Dauer/Distanz: bis ca. 15:00 Uhr/10 km

Hinweis: Verpflegung mitbringen

Info: Naturwacht, Tel. 0170 7926946

Mittwoch, 1. Mai 2014

Tag der Natur

Großes Maifest

Das Familienfest rankt sich um Tier- und Pflanzenarten des Jahres. Viele Akteure vermitteln unterhaltsam Interessantes zu den verschiedenen Wild- und Nutztieren, Wild- und Kulturpflanzen. Ein Falkner präsentiert die Flugkünste seiner Greifvögel. Ein Handwerker- und Bauernmarkt verführt zum Stöbern. Auf der Pflanzentauschbörse werden Stauden und Gärtner Tipps weitergegeben. Der Maibaum wird aufgestellt - begleitet von Folklore und Trachtentänzen. Ein Puppenspieler verzaubert wohl nicht nur Kinder. Für Bewegung sorgt der Höllberglauf.

Ort: 10:00 - 17:00 Uhr, Freilichtmuseum Höllberghof Langengrassau

Preis: 4 EUR, Kinder 2 EUR

Info: Höllberghof, Tel. 035454 7405





Samstag, 3. Mai 2014

Brandenburger Konzertfrühling Abendstund - im Wald geht's rund

Ranger-Fußwanderung durch den Görlsdorfer Wald. Wenn sich der Tag dem Ende zuneigt, legen sich noch einmal viele Tierarten akustisch so richtig ins Zeug - vornehmlich um ihre Reviere abzustocken und das weibliche Geschlecht zu umgarnen: Vögel singen und Grillen zirpen. Mit der Rangerin wird den mannigfaltigen Geräuschen im Wald auf den Grund gegangen. Ziel der Tour ist ein Gewässer, in dem sich Kröten, Frösche und Molche im Paarungsrausch tummeln - und gut beobachtet werden können.

Treff: 19:00 Uhr, Parkplatz am Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

Dauer/Distanz: bis ca. 22:00 Uhr/5 km

Hinweis: Wetterfeste Kleidung und Taschenlampe erforderlich.

Gummistiefel und ein Fernglas sind von Vorteil.

Info: Naturwacht, Tel. 0175 7213054

Samstag, 4. Mai 2014

Brandenburger Konzertfrühling Mehr als Trällern, Zirpen, Flöten

Ranger-Vogelstimmenwanderung im Schlosspark Sonnewalde: Beim kurzen Spaziergang auf bequemen Wegen durch den ergrünenden Park werden Singvogel-Männer belauscht. Die Rangerin enthüllt, welches Lied zu welchem Sänger gehört, wie die Vögel leben und welche Eigenarten sie haben.

Treff: 9:00 Uhr, Vorderschloss Sonnewalde

Hinweis:

Nach Möglichkeit Fernglas mitbringen.

Die Tour ist bedingt barrierefrei.

Dauer/Distanz: bis ca. 12:00 Uhr/2 km

Info: Naturwacht, Tel. 0175 7213054

Sonntag, 18. Mai 2014

Ranger-ErlebnisTour: Teuflische Berge und himmlische Täler

Die Fußwanderung durch beeindruckende Landschaften gewährt Einblicke in das Leben der ländlichen Bevölkerung im 18. Jahrhundert. Durch eine reich strukturierte Agrarlandschaft und typische Kiefernwälder geht es zum Freilichtmuseum Höllberghof Langenrassau. Das Hofensemble wird besichtigt und die Sonnenterasse zur Mittagsrast genutzt. Der Rückweg führt über die Höllenberge und durch eindrucksvolle Täler nach Uckro. Im Land- und Erlebnismuseum auf einem alten Bauernhof kann bäuerliche Backkunst genossen werden.

Treff: 10:00 Uhr, Bahnhof Luckau-Uckro

Dauer/Distanz: bis ca. 17:00 Uhr/10 km

Preis: Erwachsene 15 EUR

(10 EUR Gebühr Naturwacht/5 EUR Eintrittsgelder Museen);

Kinder bis 17 Jahre 6 EUR; Verpflegung auf eigene Rechnung

Hinweis:

Festes Schuhwerk, Getränke und evtl. Proviant mitbringen. Fernglas ist von Vorteil.

Anmeldung bis 15.05.14:

Naturwacht, Tel. 035324 308078

Amt Burg (Spreewald)

mittwochs, 14:00 Uhr

Geführte Ortswanderung durch Burg (Spreewald) - 2,50 EUR p. P., Kinder unter 10 Jahre frei
Burg (Spreewald), ab Touristinformation

23. März 2014, 15:00 Uhr

Geschichten- und Märchennachmittag, anlässlich des Weltgeschichtentages mit Puppenspiel und Geschichtenerzählern
Dissen, Heimatmuseum

27. März 2014, 15:30 Uhr

Ausstellungseröffnung: «Sagenhafte Landschaften und Sagen erzählende Menschen»
Burg (Spreewald), Heimatstube

29. März/5. April 2014, 14:00 Uhr

Sorbisches Ostereierverzieren für Jedermann
Dissen, Heimatmuseum

Stadt Calau

8. März 2014

Frauentagsfeier Groß Mehßow im Gasthof zum Hirsch

8. März 2014, 20:00 Uhr

CITY - Das Beste unplugged in der Stadthalle Calau

18. März 2014, 15:00 Uhr

WBC Frauentagsparty
große Frauentagsparty für alle Mieterinnen der WBC im Hotel zur Post

24. März 2014, 19:00 Uhr

Auf den Spuren von Carl Anwandter - Ein Reisebericht über Chile von Hagen Rittel, im Hotel zur Post

1. April 2014, 10:00 Uhr

Neues aus der Stadt der Kalauer
Die Stadt der „Kalauer“ präsentiert zum Saisonauftakt die liebevoll sanierte Innenstadt mit viel Charme und Witz, u. a. Eröffnung des erweiterten Witzerundweges

6. April 2014, 14:00 Uhr

Kirchturmführung





Gemeinde Märkische Heide

15. März 2014, 17:00 Uhr

Frauentag in Groß Leuthen

Wir bitten um Tischreservierung!
Restaurant „Zur Eisenbahn“

23. März 2014, 12:00 Uhr

Fischessen in Groß Leuthen

Seefische, Meeresfische und Krustentiere ...
Wir bitten um Tischreservierung!
Restaurant „Zur Eisenbahn“

29. März 2014, 18:00 Uhr

„Italienischer Abend“ in Groß Leuthen

Wir bitten um Tischreservierung!
Restaurant „Zur Eisenbahn“

Stadt Lübben (Spreewald)

15. März 2014, 19:30 Uhr

Lübbener Winterkonzert »Die virtuose Violine«

Elisabeth Balmas (Violine), erste Konzertmeisterin des Radio-Symphonie-Orchesters Paris und Hans-Joachim Scheitzbach (Flügel und Moderation) zaubern einen Hauch Pariser Flair in den altherwürdigen Lübbener Wappensaal. Es erklingen Werke von Dvorák, Paganini sowie Zigeunerweisen von Sarasate.
Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de
Tickets: start.tixoo.com

16. März 2014, 17:00 Uhr

Chorkonzert der Berliner Seniorekantorei

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche
Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

8. April 2014, 19:00 Uhr

Literatur im Wappensaal - Franziska Troegner »Fürs Schubfach zu dick«

Aus einem Schauspielerleben - vom Berliner Ensemble bis Hollywood und zurück Die Biografie der Bühnen- und Filmschauspielerin Franziska Troegner bietet alles: Schauspielerschnurren und Anekdoten aus dem Theater und von diversen Filmarbeiten. Ernsthaftes wird über das Berliner Ensemble erzählt, dem sie bis 1993 angehörte, und über ihre Ehe mit Ulrich Thein. Und schließlich werden die Frauenbilder und -ideale kommentiert, mit denen sich die sympathische, komödiantische Troegner immer wieder konfrontiert sah.
Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

26. April 2014, 8:00 Uhr

12. Spreewaldmarathon

Ort: Schlossinsel Lübben
Infos: www.spreewaldmarathon.de
(Änderungen vorbehalten)

Stadt Lübbenau / Spreewald

Ausstellungen:

bis 17. März 2014

Rathausgalerie

»Kalligraphische Impressionen«. Hobbykünstler Ingo Schiege präsentiert die Kunst des schönen Schreibens. Infos unter Tel. 03542 85102.

bis 19. März 2014

Spreewald Museum

Spielzeugland. Historische Märklin-Eisenbahnen von 1900 bis 1940. Infos unter Tel. 03542 2472.

Veranstaltungen:

11. März 2014, 19:30 Uhr

Bunte Bühne

ÉIST - erleben und hören Sie traditionelle Stücke und neue Klänge aus Irland, Schottland, Skandinavien und Deutschland. Infos unter Tel. 03542 8896699.

15. März 2014, 9:00 Uhr

Kolosseum

Kinderflohmarkt - alle kleinen Geschäftsleute können hier Kleidungsstücke oder Spielwaren an den Mann oder die Frau bringen. Infos unter Tel. 03542 41159.

22. März 2014, 11:00 Uhr

Touristinformation

Sagenhafter Spaziergang - tauchen Sie ein in die zauberhafte Welt der Spreewälder Sagen. Infos unter Tel. 03542 3668.

22. und 23. März 2014

Spreewald Museum

15. Lübbenauer Ostereiermesse - über 30 Aussteller präsentieren verschiedene Techniken des Verzierens. Infos unter Tel. 03542 2472.

22. März 2014, 21:00 Uhr

Kulturhof

Alice Tambourine Lover - ein Rockkonzert mit Musikern aus Italien. Infos unter Tel. 03542 43441.

24. bis 27. März 2014, 10:00 Uhr

Gleis 3

Osterwerkstatt - traditionelle und kreative Gestaltung von Ostereiern in Wachsmaltechnik. Infos unter Tel. 03542 403692.





21. März 2014

Haus der Harmonie

Skatturnier und Spieleabend. Infos unter Tel. 03542 2000.

27. März 2014, 20:00 Uhr

Schloss Lübbenau

LesArt - im Rahmen der Lausitzer LesArt wird Götz Aly sein Buch „Die Belasteten: ‚Euthanasie‘ 1939 - 1945. Eine Gesellschaftsgeschichte“ in der Orangerie vorstellen. Infos unter Tel. 03542 8730.

29. März 2014, 21:00 Uhr

Kulturhof

Engerling - die Band vermischt Bluselemente nach Belieben mit Rock und Soul. Infos unter Tel. 03542 43441.

2. April 2014, 10:30 Uhr

Bibliothek Lübbenau

»Bücherwurm Fridolin« - ein Mit-Mach-Programm für Kinder mit dem Künstler Frank Fröhlich. Info unter Tel. 03542 8721450.

4. April 2014, 18:00 Uhr

Salzgrotte im Spreewald

Farben der Wirklichkeit - Lesung von Geschichten zum Nachdenken und Entspannen. Infos unter Tel. 03542 3939724.

6. April 2014, 16:00 Uhr

Bunte Bühne

Auf einmal wird der Mücke schlecht ... - urkomische Sketche von Herricht & Preil und andere Überraschungen. Infos unter Tel. 03542 8896699.

12. April 2014

Touristinformation

Start in den Frühling - mit Musik und traditioneller Rudelübergabe wird in die neue Saison gestartet. Infos unter Tel. 03542 3668

12. und 13. April 2014, 12:00 Uhr

Kirchplatz Altstadt

Lübbenauer Ostermarkt - neben Kunsthandwerkern laden Marktstände von Händlern zu einem Einkaufsbummel ein. Infos unter Tel. 03542 2679.

13. April 2014

Haus der Harmonie

Tanztee - Kaffee und Kuchen in angenehmen Ambiente, Unterhaltung und Musik mit Jürgen Schöps. Infos unter Tel. 03542 2000.

Nutzen Sie auch den digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Lübbenau/Spreewald unter www.luebbenau-spreewald.de (Kultur)

Stadt Luckau

Ausstellungen im Niederlausitz Museum Luckau, Nonnengasse 1:

Luckau - Tor zur Niederlausitz, Mensch. Kultur. Natur.

Im Knast. Strafvollzug und Haftalltag in Luckau 1747 - 2005.

»Kinderträume« - Spielzeug vergangener Zeiten (noch bis 30. März 2014)

noch bis 27. April 2014

Harri Parschau (1923 - 2006) - »Es war einmal ... Karikaturen aus der DDR«

„Sammlung_Museum für Humor und Satire“, Nonnengasse 3 in Luckau (Cartoonlobby e. V.)

7. März 2014, 19:30 Uhr

Eine Leiche zum Dessert

Krimidinner mit 3-Gänge-Menü

Gasthof »Stadt Berlin«, Dresdener Straße 44 in Luckau

(TheaterLoge Luckau e. V.)

8. März 2014, 19:00 Uhr

Kultur-Promenade - Das HeavyClassic-Ensemble trifft auf die Edelmond Chocolatiers

Klosterraum, Nonnengasse 1 in Luckau (Stadt Luckau)

15. März 2014, 16:00 Uhr

»Die Strafanstalt Luckau in den 1950er- Jahren« - Podiumsdiskussion

Niederlausitz-Museum Luckau, Nonnengasse 1 in Luckau (Luckauer Heimatverein e. V.)

21. März 2014, 18:30 Uhr

Traditionelles Frühlingskonzert der Niederlausitzer Musik- & Kunstschule e. V.

Aula Bohnstedt-Gymnasium, Rathausstr. 7 in Luckau

28. März 2014, 19:30 Uhr

Frauenherz: Linda Feller (Musikveranstaltung)

Klosterraum, Nonnengasse 1 in Luckau (Stadt Luckau)

29. März 2014, 18:00 - 04:00 Uhr

9. Luckauer Volleyball Night-Event

Sporthalle Oberschule Luckau »An der Schanze«

29./30. März 2014, 9:00 - 18:00 Uhr

Trödelmarkt in Luckau im Stadtpark Südpromenade





30. März 2014, 14:00 Uhr

»Uhr auf Natur« - Saisonöffnung in Wanninchen

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen, Wanninchen 1, im OT Görlsdorf

Vormerken:

26./27. April 2014 20. Niederlausitzer Leistungsschau - Messe im Grünen

Gewerbegebiet Luckau Ost (Stadt Luckau)

Änderungen vorbehalten!

Amt Lieberose / Oberspreewald

März

15. März 2014, 19:00 Uhr

Vortrag von Professor Bayerl über unseren Wald im Bürgerzentrum Darre in Lieberose

22. März 2014, 16:00 Uhr

Frühlingskonzert »Lasst Blumen singen« mit Sonja Walter im Bürgerzentrum Darre in Lieberose

April

3. April 2014, 19:00 Uhr

Vortrag

Dr. Ruth Struwe: Der Totenkult der Aborigines im Museum in Trebatsch

25. - 27. April 2014

12. Spreewaldmarathon

Breitensportveranstaltung für Läufer, Skater, Wanderer, Walker, Radfahrer und Wasserwanderer

25.04. Straupitz

8 km Skate-Einzelzeitfahren, Start 12:01 Uhr

8 km Rad-Einzelzeitfahren, Start 14:01 Uhr

27.04. Straupitz

12 km Straupitzer Wanderung, Start 09:00 Uhr

Infos & Anmeldung unter www.spreewaldmarathon.de

27. April 2014, 13:00 Uhr

Rudelübergabe am Hafen in Straupitz

mit Blasmusik und Schnupperkahnfahrten

27. April 2014, 14:00 Uhr

Saisonöffnung in Alt Zauche

Rudelübergabe für die Saison 2014 am Kahnfährrhafen
Infos unter: Tel. 03546 187590

Amt Unterspreewald

9. März 2014, 10:00 Uhr

Die Schlepziger Fischteiche und ihr Artenspektrum

Geführte Rangertour - ein Erlebnis nicht nur für Vogelkundler! Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52, 15910 Schlepzig, Dauer: ca. 3 Stunden, Tel.: 035472 5230.

6. April 2014, 10:00 Uhr

Die Fischteiche von Schlepzig bis Lübben - geführte Radtour

Eine geführte Radwanderung um die Schlepziger Fischteiche nach Lübben. Welch ein Artenspektrum - nicht nur für Vogelkundige! Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52, 15910 Schlepzig, Tel.: 035472 5230.

13. April 2014, 10:00 Uhr

Schlepzig Licht und Schatten - Frühjahrsboten im Schlepziger Buchenhain

Geführte Wanderung auf dem Naturlehrpfad Buchenhain. Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52, 15910 Schlepzig, Dauer: ca. 3 Stunden, Tel.: 035472 5230.

Stadt Vetschau / Spreewald

16. März 2014, 17:00 Uhr

Kabarett mit Giesela Oechelhaeuser anlässlich des internationalen Frauentags. Eintritt.

Veranstaltungsort: Bürgersaal, Bürgerhaus, August-Bebel-Straße 9

Veranstalter: Kulturverein Vetschau e. V.

22. März 2014, 15:00 - 16:30 Uhr

Wendische Sagen und Landschaft

Dozentin Frau Gabriele Höppner. Eintritt frei.

Veranstaltungsort: Bürgersaal, Bürgerhaus, August-Bebel-Straße 9

26. April 2014, 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert - 20 Jahre Kulturverein Vetschau e. V. - mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde.

Veranstaltungsort: Wendische Kirche

27. April 2014, 11:00 - 18:00 Uhr

11. Vetschauer Frühlingsfest

Veranstaltungsort: Markt

